



Baruther Stadtblatt

für die Ortsteile Baruth/Mark, Dornswalde, Groß Ziescht,
Horstwalde, Klasdorf, Ließen, Merzdorf, Mückendorf,
Paplitz, Petkus, Radeland und Schöbendorf
mit eingelegtem Amtsblatt für die Stadt Baruth/Mark



04. Jahrgang

Freitag, den 18. Januar 2019

Nr. 01/2019



*zahlreiche Ehrenamtler aus Baruth/Mark wurden am 06.12.2018
im Kreishaus Luckenwalde gewürdigt
(mehr dazu auf Seite 5)*

**Die nächste Ausgabe des Baruther Stadtblattes / Amtsblattes Baruth/Mark
erscheint am 15. Februar 2019; Anzeigenschluss ist der 05. Februar 2019**



Aus dem Inhalt

Öffentliche Mitteilungen Seite 3

Neues aus den Kindergärten und der Schule Seite 6

Berichte aus den Ortsteilen und den Vereinen Seite 8

Kirchliche Nachrichten Seite 12

Aktuelles aus dem Umkreis Seite 12

Veranstaltungskalender Seite 16

Telefonnummern für Havariefälle

Eigenbetrieb WABAU	Tel.: 01577 8774637
Polizeiwache Luckenwalde:	Tel.: 03371 6000
Revierpolizist	Tel.: 03371 6000
Herr Feuerhak	oder Tel.: 033704 97256
E.ON edis AG:	Tel.: 03361 7332333
EMB AG:	Tel.: 0331 7495330
EWE AG:	Tel.: 03375 2419430
Telekom AG:	
Geschäftskundenservice	Tel.: 0800 3301172
Privatkundenservice	Tel.: 0800 3302000
Amt für Immissionsschutz Wünsdorf	Tel.: 033702 73100
Kommunale Wohnungen:	Tel.: 033704 97237
	Fax: 033704 97239
	Funk: 0160 98901467
Leitstelle Landkreis Teltow-Fläming:	Tel.: 112
Rettungsdienstleitstelle:	Tel.: 03381 6230

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst für alle Ortsteile der Stadt Baruth/Mark ist nunmehr ausschließlich unter der **Telefonnummer 116117** (ohne Vorwahl) erreichbar. Für lebensbedrohliche Krankheiten kann zudem auf die allgemeine Notrufnummer **112** zurückgegriffen werden. Der allgemeine ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung Brandenburg ist zu den Bereitschaftszeiten **Montag, Dienstag & Donnerstag von 19.00 bis 07.00 Uhr** **Mittwoch und Freitag von 13.00 bis 07.00 Uhr** **Samstag, Sonntag & Feiertage von 07.00 bis 07.00 Uhr** zu erreichen.

Impressum

Das „Baruther Stadt- und Amtsblatt“ erscheint monatlich und wird ohne Rechtspflicht kostenlos durch den Verlag an alle Haushalte der Stadt Baruth/Mark verteilt.

- **Herausgeber:**
Stadt Baruth/Mark, Der Bürgermeister, Ernst-Thälmann-Platz 4, 15837 Baruth/Mark
- **Redaktion Amtsblatt:**
Hauptamt der Stadt Baruth/Mark, Michael Linke,
E-Mail: LinkeM@stadt-baruth-mark.de, Tel.: 033704 - 972 23
- **Redaktion Stadtblatt:**
Hauptamt der Stadt Baruth/Mark, Daniela Leow,
E-Mail: Leow@stadt-baruth-mark.de, Tel.: 033704 - 972 26
- **Verlag, Herstellung, Anzeigenannahme und -bearbeitung:**
Werbeagentur & Verlag März, Wahlsdorf 124, 15936 Dahme/Mark,
Tel. 033745 / 50 407, Fax 033745 / 50 812
Internet: www.werbeagentur-maerz.de, E-Mail: info@werbeagentur-maerz.de
- **redaktionelle Beiträge sind an das Amt zu senden - private Anzeigen, Danksagungen, etc. direkt an die Werbeagentur März**
- Wegen begrenzter Seitenzahlkontingente sind Kürzungen im Beitrag möglich.
- Anzeigeninhalte ohne Gewähr, Druckfehler und Irrtümer sind nicht ausgeschlossen
- **Verantwortlich für den sonstigen Inhalt und Anzeigenteil:**
Werbeagentur & Verlag März

Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das „Baruther Stadtblatt“ in Papierform zum Abopreis von 30,27 Euro (inklusive MwSt. und Versand) über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zZ. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.
Fotos: Stadt Baruth/Mark, www.fotolia.com

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist der 05.02.19, Erscheinung: 15.02.19



Foto: Stadt Baruth/Mark; fotolia.com

Öffentliche Mitteilungen

Gratulation

Allen nachfolgend aufgeführten Jubilaren mit 70 Jahren und jedem fünften weiteren Geburtstag sowie ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag, gratulieren der Bürgermeister, Herr Ilk, und die Ortsvorsteher/-innen der jeweiligen Ortsteile sehr herzlich und wünschen Gesundheit und Wohlergehen.



am 20.01.	Herr Hanns Näther Baruth/Mark	zum 75. Geburtstag
am 21.01.	Herr Helmut Dettke Baruth/Mark	zum 70. Geburtstag
am 21.01.	Frau Anneliese Reinicke Mückendorf	zum 75. Geburtstag
am 22.01.	Herr Wolfgang Weiland Ließen	zum 70. Geburtstag
am 24.01.	Frau Edda Harnisch Petkus	zum 75. Geburtstag
am 26.01.	Herr Hans-Jürgen Lobig Klein Ziescht	zum 75. Geburtstag
am 28.01.	Herr Martin Dr. Behnisch Groß Ziescht	zum 75. Geburtstag
am 01.02.	Herr Peter Hornat Baruth/Mark	zum 75. Geburtstag
am 07.02.	Herr Friedhelm Hönicke Baruth/Mark	zum 80. Geburtstag
am 10.02.	Herr Edwin Greif Merzdorf	zum 70. Geburtstag
am 10.02.	Herr Bernhard Kaczmarek Petkus	zum 70. Geburtstag
am 11.02.	Herr Gerhard Stengel Papltitz	zum 80. Geburtstag

Grafiken: fotolia.com



- Die Stadtverwaltung Informiert -

In der Stadtverwaltung Baruth/Mark wurden Ende des vergangenen Jahres einige Fachbereiche umgegliedert, so dass ab 2019 neue Zuständigkeiten zu benennen sind. Im Einzelnen betrifft dies das Standes- und das Ordnungsamt. Die Friedhofsverwaltung wurde dem Standesamt zugeordnet, zuständig ist nun Frau Sehmisch. Die Überwachung des ruhenden Verkehrs wurde Herrn Urbanek-Sehmisch zugeordnet.

Die Zuständigkeiten im Überblick:

Friedhofsverwaltung	Frau Sehmisch Tel. (033704) 972-14 Fax (033704) 972-29, E-Mail: standesamt@stadt-baruth-mark.de
ruhender Verkehr	Herr Urbanek-Sehmisch Tel. (033704) 972-55 Fax (033704) 972-59 E-Mail: urbanek@stadt-baruth-mark.de

- Der Eigenbetrieb WABAU informiert -

Information zur Rückzahlung von Trinkwasserbeiträgen

In der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Baruth/Mark am 29.11.2018 haben die Stadtverordneten beschlossen, alle Trinkwasserbeiträge zurück zu zahlen und gleichzeitig ab dem 01.01.2019 die Trinkwassergebühren entsprechend anzupassen.

Somit werden im Trinkwasserbereich zukünftig keine Beiträge mehr für den erstmaligen Anschluss an das öffentliche Trinkwassersystem erhoben.

Im zweiten Schritt wird im Frühjahr 2019 eine entsprechende Satzung beschlossen die regelt, wie die Beiträge zurückgezahlt werden. Es ist davon auszugehen, dass die Grundstückseigentümer die am Tag der Bekanntgabe des Rückzahlungsbescheides im Grundbuch stehen die Rückzahlung der Beiträge erhalten. Sollten sie also zukünftig Grundstücksverkäufe tätigen, berücksichtigen sie dies entsprechend. Eine Verzinsung der Beiträge wird es nicht geben. Ich verweise hierzu auf die aktuelle Rechtsprechung.

Die Rückzahlung wird dann voraussichtlich ab Mitte des Jahres beginnen und bis in das nächste Jahr dauern. Grund hierfür ist, dass als erstes durch die Kommunalaufsicht der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes und die notwendige Kreditaufnahme genehmigt werden müssen. Danach werden die rund 1400 Bescheide erstellt. Wir werden dabei ortsweise vorgehen. Bitte haben sie Verständnis, dass wir Nachfragen, wann für einzelne Grundstücke die Rückzahlung erfolgt, nicht beantworten werden. Wir gehen gegenwärtig davon aus, dass bis spätestens Ende 2020 alle Rückzahlungen erfolgt sind.

Über den weiteren Verlauf werden wir sie im Amtsblatt auf dem Laufenden halten.

Zierath
Werkleiter

Projektförderung durch die Stadtstiftung Baruth/Mark

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

vor knapp 4 ½ Jahren wurde auf Initiative der Stadt eine Stiftung für Baruth/Mark gegründet. Die Stadtstiftung Baruth/Mark will erreichen, dass Bürgerinnen und Bürger sowie Vertreter von Wirtschaftsunternehmen, gesellschaftlichen Gruppen und der Politik mehr Mitverantwortung für die Gestaltung ihres Gemeinwesens übernehmen. In diesem Sinne führt die Stiftung diejenigen zusammen, die aktiv als Stifter, Spender und ehrenamtlich engagierte Bürger Anstrengungen unternehmen, um das Gemeinwesen zu stärken. Zweck der Stiftung ist unter anderem die Förderung der Bildung, Erziehung und des Sports in der Stadt Baruth/Mark.

Auch für 2019 suchen wir wieder interessante Projekte, die es wert sind finanziell unterstützt zu werden. Wir rufen deshalb alle Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Institutionen die sich insbesondere in der Kinder- und Jugendarbeit engagieren auf, ihre Projektideen einzureichen.

Einreichungsschluss ist der 15.03.2019. Die Projektideen sollten nicht mehr als 2 DIN A4-Seiten umfassen, kurz das zu fördernde Projekt





beschreiben und Angaben zur Finanzierung (inkl. Eigenanteil) enthalten. Ein entsprechendes Antragsformular kann über die Internetseite der Stadt abgerufen oder über das Sekretariat der Stadtverwaltung Baruth/Mark angefordert werden.

Es ist vorgesehen, dass sich die besten Projekte im Rahmen eines Stiftungsabends voraussichtlich Ende April 2018 vorstellen und präsentieren können.

**Die Unterlagen schicken Sie bitte bis zum 15.03.2019 an Stadtstiftung Baruth/Mark
Ernst-Thälmann-Platz 4
15837 Baruth/Mark**

Zur Erfüllung der Stiftungsaufgaben sind stets Spenden oder weitere Stifter willkommen. Die Stiftung arbeitet ausschließlich gemeinnützig!

Die Kontoverbindung der Stadtstiftung Baruth/Mark lautet:

IBAN DE38 1605 0000 1000 8538 25 – bei Mittelbrandenburgischer Sparkasse

Peter Ilk
Vorsitzender des Vorstandes

Hans-Joachim Schaele
Vorsitzender des Kuratoriums



Mongolischer Tag im Alten Schloss Baruth/ Mark Samstag, der 16. Februar 2019 15.00 – 21.00 Uhr



Baruth, den 08.01.2019

von Karsten Wittke - Koordinator kommunale Entwicklungspolitik



Beginn der Multivision Show um 17.00 Uhr

Seit 45 Jahren bestehen zwischen der Mongolei und Deutschland diplomatische Beziehungen und damit auch für uns in Baruth/ Mark ein Anlass, auch in Hinblick auf die Partnerschaft mit der Kommune Murun einen „mongolischen Tag“ im Alten Schloss zu veranstalten. Wir berichten über den aktuellen Stand unserer gemeinsamen Projekte in Murun und freuen uns, Ihnen ein besonderes Highlight präsentieren zu können:

MEINE MONGOLEI – Multivision Show von Byambaa Davaa

Eine Reise in die Mongolei.

Byambaa, die Regisseurin und Autorin wurde bekannt für ihren Oscar-nominierten Film „Die Geschichte vom weinenden Kamel“. Die gebürtige Mongolin gilt als Chronistin ihres Landes und widmet sich neben ihrer Filmarbeit der Fotografie. Mit authentischem Live-Kommentar dokumentiert sie die einzigartigen Landschaften und erzählt von den Menschen, die in dieser unendlichen Weite im Einklang mit der Natur leben. Aber sie zeigt auch die Veränderungen in einem Land, das versucht, sich an die neue Zeit anzupassen. Man versinkt in den unendlichen Weiten der Steppe, fühlt mit den Nomaden mit, die um ihre Existenz kämpfen, und man muss oft herzlich lachen über den feinen Humor der in Deutschland lebenden Mongolin.

www.byambaa.de

Weitere Informationen zu der Veranstaltung finden Sie auf der Webseite der Stadt Baruth/M.

**Feierstunde zum Tag des Ehrenamtes am 06.12.2018
im Kreishaus Luckenwalde des Landkreises
Teltow-Fläming**

Zusammen mit der Landrätin, Kornelia Wehlan, dem Kreistagsvorsitzenden, Beigeordneten sowie Abgeordneten würdigte der Bürgermeister der Stadt Baruth/Mark, Herr Peter Ilk, Bürgerinnen und Bürger, die unermüdlich und tatkräftig ihren unentgeltlichen Beitrag in der Gesellschaft der Kommune Baruth/Mark leisten; sei es in der freiwilligen Feuerwehr, auf der sportlichen Ebene, bei der Förderung unserer Kinder, in den Vereinen oder bei der Nachbarschaftshilfe und im öffentlichen Raum. Ihnen gebührt unser aller Dank und unsere Hochachtung!

Deshalb möchte ich, insbesondere im Namen der AWO Baruth, der Freiwilligen Feuerwehr Baruth, des SV Fichte Baruth, des Petkuser SV und des Ortsbeirates Groß Ziescht jeden Einzelnen an dieser Stelle namentlich aufführen und ihm recht herzlich danken:

Frau Karin Boche: leistet als Schatzmeisterin beim Ortsverein Baruth der AWO jahrelang ihren Beitrag und hat darüber hinaus als „Mädchen für Alles“ in dem Verein immer ein offenes Ohr
(aus Klasdorf)

Herr Hardy Zach: kümmert sich liebevoll und seit vielen Jahren schon um den Erhalt und die Sauberkeit rund um die Steinbrück am Lennépark in Baruth, wo immer wieder Müll achtlos weggeworfen, Flaschen zerschlagen und Poller und die Brücke selbst mutwillig beschädigt werden
(aus Baruth)

Frau Natalie Andreas: ist schon in ganz jungen Jahren Mitbegründerin der Ortswehr Groß Ziescht und inzwischen führt sie das Feuerwehrteam als Vorsitzende an. Trotz ihres jungen Alters ist sie ehrenamtlich sehr aktiv, ist geachtet von den Kameraden und vorbildlich in ihrer Arbeit.
(aus Groß Ziescht)

Herr Dr. Martin Behnisch: steht als Gründer des Vereins Angerdorf Groß Ziescht und gestaltet als Pensionär seit vielen Jahren kulturelle Aktivitäten in Groß Ziescht mit wie beispielsweise Filmvorführungen, Konzerte, Weihnachts-Gottesdienst mit den Kindern der Gemeinde, Hochzeiten, Taufen. Auch seine Ohren hält er stets für die Belange der Gemeindemitglieder offen.
(aus Groß Ziescht)

Herr Oliver Klems: engagiert sich besonders als Übungsleiter beim Fußballnachwuchs des Sportvereins in Baruth neben den vielen Trainingseinheiten und Wettkämpfen. Des Weiteren gestaltete er maßgeblich den Internetauftritt des Sportvereins Fichte Baruth und fördert somit die Öffentlichkeitsarbeit des Vereins.
(aus Baruth)

Herr Dieter Eißel: unterstützt seit 56 Jahren den Sportverein Fichte Baruth. In der Jugend war Fußball seine Leidenschaft, die er sich bis heute erhalten hat. Heute spielt er aktiv Tischtennis. Für den Verein wirbt er über die Kreisgrenze hinaus und trägt so auch für Spendengelder und neue Mitglieder für den Verein einen großen Anteil.
(aus Merzdorf)

Herr Jörn Wittan: betreuen als Trainerteam des Sportvereins Petkus seit vielen Jahren die Fußballer, angefangen von Kindern im Alter von 5 Jahren bis hin zu den Jugendlichen und Männern und opfern regelmäßig ihre Freizeit zu den Trainingszeiten am Donnerstag und Freitag und am Wochenende zu den Turnieren. Als Trainerteam sind die drei unschlagbar, denn sie vermitteln nicht nur sportliches Können, sondern auch Spaß und Freude am Sport.
(aus Ruhlsdorf)

Herr Michael Garn: Gerade bei Kindern und Jugendlichen ist das ein wichtiger Aspekt. Der PSV ist sehr glücklich diese drei engagierten Männer in ihren Reihen zu haben.
(aus Luckenwalde)

Herr Christian Kempcke: ist das ein wichtiger Aspekt. Der PSV ist sehr glücklich diese drei engagierten Männer in ihren Reihen zu haben.
(aus Petkus)

Frau Kerstin Halling: bietet für die Baruther 3 – 6 jährigen Kinder unter sicherer Anleitung und viel Freude sportliche Aktivität an, um so spielerisch die Motorik, Ausdauer und Reaktionsvermögen der Kinder zu fördern. All das realisiert sie mit viel Freude und liebevoller Wärme, so dass auch schüchterne Kinder mutig werden und mitmachen. Zu Weihnachten zitiert sie sogar auch noch den Weihnachtsmann in die Sporthalle und eine jährliche Faschingsfeier – zusammen mit den Eltern – runden den Spaß ab.
(aus Jüterbog)

Peter Ilk
Bürgermeister der Stadt Baruth/Mark

Leider konnten nicht alle ausgezeichneten Ehrenamtler der Veranstaltung beiwohnen. Die anwesenden Ehrenamtler aus dem Bereich Baruth/Mark v.l.n.r.: Jörn Wittan, Michael Garn, Christian Kempcke, Kerstin Halling, Dieter Eißel

Bildarchiv: LK TF



Neues aus den Kindergärten und der Schule

- Kita Bussibär -

Und so besinnlich ging das alte Jahr in der Kita Baruth zu Ende

Schon am letzten Novembertag gab es die erste vorweihnachtliche Überraschung. Herr Schmidt von der Firma Oehnaland überbrachte uns einen geschnitzten Adventskalender.

Sogar die MAZ hat am 20.12.2018 darüber berichtet. Und vielleicht sind Sie in der Weihnachtszeit bei uns vorbeigelaufen und haben den großen Nussknacker mit den 24 Holzfiguren bestaunt.

Wir sagen noch einmal herzlichen Dank für die wunderbare Überraschung der Firma Oehnaland.

Aber das war erst der Anfang der besinnlichen Weihnachtszeit im Kindergarten. Am Morgen des 18. Dezembers lagen unter unserem Tannenbaum viele Geschenke wie Kochutensilien, Puppen, Magnetspiele und neue Fahrzeuge. Nun ja: „So viel Heimlichkeit in der Weihnachtszeit...“.

Gleich am nächsten Tag ging es froh und munter weiter. Alle Kinder und Erzieherinnen trafen sich zum fröhlichen Weihnachtssingen im Foyer beim Weihnachtsbaum. Das Singen machte einfach gute Laune und Vorfreude, besonders weil Emily alle Lieder mit ihrem Akkordeon begleitete. Bei „Schneeflöckchen Weißbröckchen“ hielt es die Jüngsten nicht mehr auf den Plätzen. Die Kinder tanzten gemeinsam fröhlich. Einige fassten sich bei den Händen und drehten sich im Reigen und andere warfen den (Schnee)ball mit voller Kraft. Wir Erzieherinnen waren begeistert vom fröhlichen Miteinander all unserer Kinder. Deshalb unternahmen wir spontan am letzten „Arbeitstag“ der Kinder, am 20. Dezember, eine gemeinsame Sport- und Bewegungsstunde in der Sporthalle der Stadt Baruth!!!

Nach einem offiziellen „Sport frei“ der Kitaleiterin tummelten sich die Kinder unbeschwert mehr als eine Stunde in der Sporthalle. Am Anfang rannten sie recht wild durch die riesige Halle. Trotz der großen Kinderanzahl nahmen wir Erzieherinnen sehr bald wahr, mit welcher Rücksicht die Kinder aufeinander achten. Wenn mal ein Kind purzelte, half ein anderes beim Aufstehen. Und beim Ballspiel erlebten wir Groß und Klein im aktiven Miteinander. Am Ende dieser Bewegungsstunde lag schon der Eine oder die Andere matt und erschöpft auf dem Hallenboden. Und Sie ahnen es vielleicht bereits. Die Mittagsruhe wurde von den meisten Kindern an diesem Tag regelrecht herbeigesehnt.

Wir wünschen Ihnen allen ein gesundes, glückliches und friedvolles Jahr 2019.

Winterliche Grüße

von den Erzieherinnen und Servicekräften der Kita Baruth

Seit vielen Jahren ist die Tischlerfirma Oehnaland aus Bochow ein zuverlässiger Partner für unsere Kita Baruth. Sie ist Ansprechpartner, wenn es um Möbel, Garderoben oder um andere holzbauliche Veränderungen geht.

Herr Schmidt, der Geschäftsführer von „Oehnaland“, hatte als kleines (großes) Dankeschön etwas Außergewöhnliches für unsere Kita geplant. Denn am letzten Tag im November kamen Herr Schmidt und Herr Lehmann mit einer großen Holzbox in unsere Kita. In dieser Box war eine Überraschung.

Und was für eine! Es war ein riesiger Weihnachtskalender darin. Aber nicht irgendeiner, den man überall kaufen kann. Nein, ein ganz Besonderer. Denn dieser Adventskalender ist ganz und gar aus Holz gefertigt. Und wir dürfen nun in jedem Jahr zur Weihnachtszeit voller Stolz unser wunderschönes Schaukelpferdchen mit dem Nussknacker auf dem Rücken präsentieren. Im Schaukelpferd sind die 24 Kästchen versteckt, die wir gemeinsam mit den Kindern jeden Tag gespannt öffnen werden. In jedem Kästchen befinden sich handgeschnittene filigrane Holzfiguren, die typisch für die Erzgebirgische Volkskunst in Seiffen sind.

Die Begeisterung von Klein und Groß war hautnahe spürbar. Und es gab viel Applaus von den Kindern und von den Erzieherinnen. Sogleich hatten wir Lust, gemeinsam schöne Weihnachtslieder zu singen, und dann noch das Laternenlied und am liebsten noch mehr. Dankeschön für dieses tolle Geschenk!!!

Wir laden auch Sie ein, von außen diesen besonderen Adventskalender aus dem Erzgebirge zu bestaunen. Schauen Sie einfach an unserem großen Eingangsbereich vorbei.

In diesem Sinne wünschen wir allen unseren Kindern, Eltern und Großeltern frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr. Weihnachtliche Grüße aus der Kita Baruth





Helau und Alaaf

Die Kinder und ErzieherInnen der Kita „Entdeckerland“ gehen Zempfern!

Am 19. und am 26. Februar 2019 treiben sich wieder viele „bunte Geister“ in Petkus rum und hoffen auf viele geöffnete Türen.



Unsere Tour findet so wie in jedem Jahr statt.

Dienstag, 19.02.2019

- Schulstraße
- Hauptstraße
- Schenkendorfer Straße
- Siedlung
- Mühlenblick
- Mitschurinstraße
- Ferdinand-von-Lochow-Straße

Mittwoch, 26.02.2019

- ab Ferdinand-von-Lochow-Straße 13
- Merzdorfer Straße



„Willkommen 2019“

2019 – Wir sind bereit, für eine wunderschöne Zeit!



Im Hort wollen wir lachen, tanzen, spielen und singen – Das neue Jahr soll Gesundheit und Glück allen bringen! In diesem Sinne lasst uns nicht lange warten, sondern schnell in 's neue Jahr starten!

Herzliche Neujahrsgrüße senden die Kinder und Erzieher vom Hort „PfiFFikus“ Baruth/ Mark

FREIE OBERSCHULE BARUTH

Mit Orientierung zur Ausbildung

Am 27. November fand bei uns an der Freien Oberschule Baruth ein Berufsorientierungstag statt. Dort hatten wir die Möglichkeit, Einblicke in ein breit gefächertes Angebot von Berufen zu erlangen. Jeder von uns erhielt ein Arbeitsblatt. Zuerst war es unsere Aufgabe, drei von den vielen Ausbildungsmöglichkeiten, die uns vorgestellt wurden und an denen wir Interesse hatten, auszuwählen. Auf dem Arbeitsblatt waren Fragen vorgegeben, diese konnten wir an den Berufsständen stellen. Das war für uns eine tolle Chance, mit den Ausbildungsverantwortlichen der jeweiligen Unternehmen Gespräche zu führen und weitere Informationen zum Berufsfeld zu erlangen. Ich finde es sehr gut, dass uns die Schule so ein Angebot zur Verfügung stellt und uns somit hilft, die Entscheidung für das zukünftige Berufsleben leichter zu machen. Für den nächsten Berufsorientierungstag würde ich mir wünschen, dass sich mehr Berufe aus dem sozialen Bereich vorstellen.

Luisa Müller, 10 a (FOB)



„Schüler erhalten Einblick an den Informationsständen der Unternehmen“

Autor: Freie Oberschule Baruth



Winterzauber im Alten Schloss Baruth

Bereits zum fünften Mal fand am 9. Dezember 2018 der Winterzauber im Alten Schloss Baruth statt. Unter der Federführung von Thea Hoppe organisierte der Verein „Belebtes Baruth e.V.“ diese Veranstaltung.



In seinem Grußwort dankte Bürgermeister Peter Ilk den Organisatoren für ihr Engagement bei der Vorbereitung und Durchführung des zur Tradition gewordenen kleinen Weihnachtsmarktes in unserer Stadt. Mit einer bunten Show der Grundschule Baruth/Mark wurden die Gäste auf die Weihnachtszeit eingestimmt. Im Alten Schloss boten Handwerker und Hobbykünstler ihre Produkte an. Beim Winterzauber stehen vor allem die Kinder im Mittelpunkt. Im Saal hatten sie an mehreren Ständen die Möglichkeit, Geschenke zu basteln oder sich schminken zu lassen. Am Abend klang das weihnachtliche Programm mit einer Feuershow des Brauchtumsverein „Lilienbund e.V.“ aus.



Fotos: Stiftung SPI, Freizeittreff Baruth/Mark

Ein besonderer Dank gilt den Sponsoren:
Stadtstiftung Baruth/Mark, Allianz Generalvertretung Uwe Graßmann, GE Schnorr-Massivhaus GmbH, Steinecke Bäckereifiliale Baruth, Reckers Architekten, Flaeming Tank Baruth, Löwen Apotheke Baruth, Nahkauf Ngo Baruth, Merzdorfer Landbäckerei Der Verein „Belebtes Baruth e.V.“ bedankt sich sehr herzlich bei den Schülern der Grundschule Baruth/Mark für die schönen Darbietungen sowie dem Freizeit- und Familienzentrum Baruth/Mark für die Standbetreuung nebst Film- und Fotodokumentation.

Baruth/Mark Familienzentrum Freizeittreff

Angebote Februar 2019

Bowling im A10 Center
Ausflug für Kinder und Jugendliche mit Peter nach Wildau zum A10 Center.
Mo, 04.02.2019, 15 bis 17 Uhr.
Abfahrt: 14 Uhr vom Freizeittreff.
Kosten: pro Person 5 Euro.
Anmeldung bitte bis zum 31.01.2019.

Medienworkshop „Kultur trifft Digital“ Teil 2 - in Kooperation mit dem Hort
Wie werden Medien in die Realität eingebunden?
Di-Mi, 05.-06.02.2019, jeweils von 10 bis 14 Uhr.
Das Angebot ist kostenfrei und ohne Anmeldung.

Baruth TV - Film AG im Freizeittreff
Ein Hauch von Hollywood. Drehen, modernisieren, schneiden usw. wie die Profis.
Mo, 06.02.2019, von 14 bis 17 Uhr.
Das Angebot ist kostenfrei und ohne Anmeldung.

Winterwanderung nach Klasdorf mit Einkehr im Bahnhofscafé Klasdorf
Geselliger Ausflug zu Fuß durch den Winter nach Klasdorf bei sich, wer möchte, mit einem warmen Kakao, Tee oder Kaffee und einem Stück Kuchen aufwärmen kann. Frauen, Männer, Kinder - jeder ist herzlich eingeladen.
Fr, 08.02.2019, 14 Uhr Start am Familienzentrum.
Rückkehr am Familienzentrum gegen 16:30 Uhr.
Das Angebot ist kostenlos (ausgenommen Speis und Trank im Bahnhofscafé).
Anmeldung bitte bis zum 03.02.2019.

Klubfilmabend im Freizeittreff
Fr, 08.02.2019, von 16 bis 18 Uhr.
Das Angebot ist kostenlos und ohne Anmeldung.

Krabbelgruppe im Familienzentrum
Für junge Familien mit Kindern ab der 8. Lebenswoche. Treffpunkt und Austausch für Eltern und Kinder.
Jeden Dienstag, von 10 bis 11:30 Uhr.
Das Angebot ist kostenfrei und ohne Anmeldung.

Baruth TV - Film AG im Freizeittreff
Ein Hauch von Hollywood. Drehen, modernisieren, schneiden usw. wie die Profis.
Mi, 13.02.2019, von 14 bis 17 Uhr.
Das Angebot ist kostenfrei und ohne Anmeldung.

Frauenfrühstück im Familienzentrum
In gemütlicher Runde ergebniss an den Tag starten.
Do, 14.02.2019, von 9:30 bis 11 Uhr.
Kosten: pro Person 2 Euro.
Anmeldung bitte bis zum 10.02.2019.

Klubfilmabend im Freizeittreff
Fr, 15.02.2019, von 16 bis 18 Uhr.
Das Angebot ist kostenfrei und ohne Anmeldung.

Benefizkonzert der POGORockBAND im Bahnhof Klasdorf
Gesammelt wird hiermit für das Kinderbüro der Jahn-Schulz Stiftung.
Sa, 16.02.2019, ab 20 Uhr.
Das Angebot ist ohne Anmeldung.

Baruth TV - Film AG im Freizeittreff
Ein Hauch von Hollywood. Drehen, modernisieren, schneiden usw. wie die Profis.
Mi, 20.02.2019, von 14 bis 17 Uhr.
Das Angebot ist kostenfrei und ohne Anmeldung.

Kinderfasching im Familienzentrum
Mit Kindern ab 3 Jahren tanzen, spielen und feiern wir einen kinderbunten Kinderfasching.
Fr, 22.02.2019, von 15 bis 17 Uhr.
Das Angebot ist kostenfrei.
Anmeldung bitte bis zum 17.02.2019.

Anmeldung zu den Angeboten per E-Mail: familienzentrum-baruth@stiftung-spi.de oder per Telefon: 033704.67 20 6

Freizeittreff Baruth/Mark
Kontakt: Peter Lehmann, treff-baruth@stiftung-spi.de

Familienzentrum Baruth/Mark
Kontakt: Katrin Noack, familienzentrum-baruth@stiftung-spi.de

033704.67 20 6
Wienersweg 3, 15817 Baruth/Mark

Stiftung SPI
Sozialpädagogisches Institut Berlin e.V. Walter-Mey-
Vereinbarung Brandenburg | Süd-Ost
Königsplatz 10, 10119 Berlin | www.stiftung-spi.de
Tel. 030 25393000 | Fax 030 25393001

Berichte aus den Ortsteilen und von Vereinen

Winterwanderung ohne Schnee...

aber mit guter Laune. Nach einem gelungenen Jahreswechsel trafen sich ca. 70 Wanderfreunde aus Nah und Fern am ersten Wochenende des neuen Jahres auf dem Gutsarbeiterhof in Paplitz zur traditionellen Winterwanderung durch die Paplitzer Umgebung. Nach einer kurzen Begrüßung ging es Richtung Baruth über die Kirschberge bis zur „Schönen Aussicht“ auf dem Mühlenberg und wieder zurück nach Paplitz. Nach der eineinhalbstündigen Wanderung warteten auf dem Gutsarbeiterhof schon heiße Getränke, Kuchen, Grillwürste und Suppe auf die Teilnehmer. Nach einen stärkenden Imbiss und einem Schwätzchen mit Leuten, die man schon länger nicht gesehen hatte, waren sich alle einig: Im nächsten Jahr treffen wir uns hier wieder.

Danke den Mitgliedern der Dorfgemeinschaft Paplitz e.V. für die Organisation der Wanderung und die freundliche Bewirtung.

Brigitte Radtke



In Weihnachtsstimmung

Weihnachtsfeier beim Häuslichen Pflegedienst der VS Bürgerhilfe

Der Häusliche Pflegedienst Baruth der VS Bürgerhilfe gemeinnützige GmbH hatte am 07. Dezember zur jährlichen Weihnachtsfeier eingeladen. Klienten, ehrenamtliche Helfer und Helferinnen und natürlich die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen waren gekommen, um gemeinsam die Weihnachtszeit einzuläuten. Pflegedienstleiterin Daniela Seifert und ihr Team hatten ein tolles Programm mit Musical-Aufführung durch den Hort, einer Weihnachtsgeschichte und einem Rätsel einfallen lassen. Auf diese Art und Weise war für jeden Gast sicher etwas dabei und jeder fühlte sich gut unterhalten. Natürlich durfte zum gemütlichen Beisammensein am Kaffeetisch leckerer Kuchen nicht fehlen, den die Mitarbeiter des Pflegedienstes wie immer selbst gebacken hatten. Großen Dank sendet Daniela Seifert wieder an Marina und Frank, die ihr Sportlerheim wie jedes Jahr zur Verfügung stellen. Ihren Mitarbeitern dankt sie für das tolle Gelingen der Feier und wünscht ihnen und den Klienten des Pflegedienstes eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr.



VS Bürgerhilfe

Grafik: Thilo Knaack

Miss Starlight Travestie Stars (am 19. Januar in der Sporthalle Baruth/Mark)

Miss Starlight Travestie Stars: Ein Feuerwerk an guter Unterhaltung! Auch in diesem Jahr bieten wir Ihnen wieder einen unvergesslichen Abend an guter Unterhaltung und haben lokale, nationale und internationale Künstler eingeladen. Einen bezaubernden Abend bei den Travestie Stars, bedeutet circa 2,5 Stunden lang feinste Unterhaltung. Live Gesang, Artistik, Magie, erstklassige Parodie, atemberaubende Kostüme, verrückte Frisuren und frecher Witz zum Totlachen. Es wird 100 % Lachmuskelnkater garantiert. Reisen Sie mit uns in eine völlig andere Welt und lassen Sie sich von unseren Travestie Stars entführen. Das Motto des Abends: Ob Mann oder Frau wer weiß das schon genau. Vielleicht wird sich dieses Geheimnis für Sie an diesem Abend lüften. Beginn: 19.00 Uhr / Einlass: 18.00 Uhr (Veranstalter Miss Starlight)

Kartenvorverkauf: Corinnas Schuhboutique, Getränkehandel Arno Schliebner, Dietmar Becker (0170-4794586), EVENTIME, Reservix, RTL-Tickets



Foto: Miss Starlight

Eine neue Weihnachtstradition in Petkus?

Am 22. Dezember 2018 fand zum ersten Mal in Petkus ein Weihnachtsmarkt statt.



Ab 15 Uhr gab es am Alten Speicher eine kleine aber feine Märchenweihnacht. Zehn verschiedene Märchen waren liebevoll gestaltet und dekorativ in Szene gesetzt. Die anwesenden Kinder waren sehr begeistert davon, ebenso wie beim Basteln von verschiedenen Weihnachtsmotiven. Das Schminken kam auch nicht zu kurz. Die Eltern konnten derweil bei Glühwein, Bratwurst, Kaffee, Kuchen und kleine Weihnachtsgeschenke kaufen. Es herrschte eine besinnliche Stimmung und viele Gäste wünschen sich für 2019 eine Wiederholung. Als Abschluss gab es eine fantasievolle Feuershow und einen Minifackelumzug für die Kinder.

Die Idee hinter dem Weihnachtsmarkt ist eine Benefizveranstaltung, die am späteren Abend im Club fortgesetzt wurde. Die Einnahmen des Marktes werden an das Kinderhospiz in Magdeburg gespendet. Ich denke, die Organisatoren haben sich ein großes Lob verdient. Die Vorbereitungen und die Durchführung waren mit sehr viel logistischem Aufwand verbunden. Ich möchte mich ganz herzlich für diesen gelungenen Nachmittag bedanken und hoffe, es gibt in 2019 einen neuen Weihnachtsmarkt in Petkus, der vielleicht zu einer weiteren Tradition werden könnte.

Bild/Beitrag: Roswitha Ryll
Petkus

70 Jahre Zempfern in Petkus

Wann: 19.01.2019

Beginn: 09.00 Uhr

Ende: ??

Start und Ziel: Sportzentrum Petkus

Seit nunmehr 70 Jahren wird das traditionelle Zempfern in Petkus durchgeführt. In den vielen Jahren organisiert von unterschiedlichen Personen sind es doch immer die Petkuser Einwohner, die dem bunten Zug der Zemperer ihre Türen öffnen. Vielen Dank für die stete Unterstützung und Verköstigung!



Bildarchiv aus 2017/Leow

*Das Zempfern ist in Petkus Sitte.
Gesungen wird an jeder Hütte!
Wir ziehen los von Haus zu Haus
und treiben so die Trübsal aus.
Bunt und lustig kostümiert
wird hier und da ein Schnaps probiert.
Das Wetter wurde nicht bestellt.
Es ist halt da, vielleicht gesellt
sich Sonne zwischen Sturm und Regen,
egal wie `s kommt - wir halten gegen.
Doch keiner rennt so schnell er kann.
Die Kasse gibt das Tempo an.
Auch bummeln geht nicht, geht das klar?
Wir woll`n zusammengeh`n wie letztes Jahr.
Wir betteln keinen was zu geben -
sie geben so - hoch soll`n sie leben!
Der Weg ist lang, der Weg ist schön.
Drum lasst uns nun bald vorwärts geh`n.
Wir haben Hunger, haben Durst -
das ganze andere ist jetzt wurst.
Wir lassen nun den Alltag sein,
der holt uns morgen wieder ein.*

Iris Reppmann, Petkus



Offene Bühne



Wenn Sie ein Instrument spielen, singen oder etwas anderes vortragen möchten, sind Sie herzlich eingeladen, die Bühne zu stürmen.

Gabriele Heidenblut (voc), Petra Liesenfeld (voc), Michael Gechter (g) und Klaus Axenkopf (b) werden die Session eröffnen und dann hoffen wir, daß sich viele spontane Ensembles bilden

und Musik aller Stilrichtungen in den Bahnhof zaubern werden. Aber auch, wenn Sie einfach gern ein bisschen zuhören wollen, sind Sie natürlich herzlich willkommen! Das Café öffnet um 19 Uhr.

**Fr., 25. Januar 2019, 19:30 Uhr
Bahnhof Kladorf**

... auf's Gleis gesetzt vom Kulturhof KLASDORF



**Samstag, d. 16.02.2019
Beginn: 20:00 Uhr
Eintritt frei, um Spenden wird gebeten**

Titanen on Tour

Der Kaltblut Zucht- und Sportverein Brück e. V. initiierte 2009 mit einer Gruppe von Enthusiasten auf Planwagen (diese wurden gezogen Rheinisch-Deutschen Kaltblutpferden) eine Reise auf den historischen Spuren ihrer Vorfahren. Ihr Weg führte von Brügge (Belgien/Flandern), über Aachen, Hameln und Magdeburg bis nach Brück. 2018 folgte dann die Fortsetzung von Brück aus über Kaliningrad, Tilsit, Riga, Sankt Petersburg bis nach Weliki Nowgorod – der ältesten russischen Stadt.

Einen **Erlebnisbericht** und Hintergrundinformationen gibt es am **14. Februar ab 17.00 Uhr im Alten Schloss in Baruth.**

Anmeldungen sind über Herrn Gerhard Thiele und Dietmar Becker (0170-4794586) möglich und erwünscht.

Frauentagsparty 2019

Am 02. März 2019 startet die nächste Frauentagsparty in der Sporthalle (Eintritt im Vorverkauf zum „Frühbucherrabatt“ bis zum 20.01.2019 von 20,00 €; Eintrittspreis im Vorverkauf ab 21.01.2019: 25,00 €; Abendkasse am Veranstaltungstag 29,00 €). Einlass 18.00 Uhr / Beginn 19.00 Uhr.

Im Programm wirken mit (Änderungen vorbehalten):

Der „**Partykanzler**“ Martin Martini. In Berlin hat er Kultstatus als Schlagersänger und auch als Partysänger mit seinem goldenen Jacket und seinen goldenen Schuhen. Sein Repertoire umfasst Schlager jeglicher Machart. Egal ob Cover-Versionen von Keimzeit, Roland Kaiser, Udo Jürgens, auch Frank Sinatra oder Mickie Krause. Nicht zu vergessen sind seine eigenen Lieder wie z. B. „Durchstarten“ und „Angelhaken-Lied“ - seine derzeit größten Hits. Er bringt jede Veranstaltung zum Strahlen und das gleich doppelt, mit seiner Stimme und seinen Outfits.

Kiki Cessler aus der bunten Welt der Travestie mit einem Schlagermix.



Die HITPIRATEN haben die größten Party-Schlager-Hits für euch in eine anheizende Show verpackt, die Jung und Alt absolut begeistert. Sie sind bekannt als einer der beliebtesten Party- und Showacts in Deutschland, Österreich, der Schweiz und spanischen Inseln. Die HITPIRATEN sorgen für ausgelassene Stimmung und gute Laune auf jeder Party. Da simma dabei! Aloha heja! Und jetzt: Die Hände zum Himmel!

Foto: Hitpiraten

Natalie und die **Beatrice Egli Double-Show**, Schlagersängerin **Claudia Gerlach**

Kartenreservierungen/Bestellungen sind online unter www.sporthalle-baruth-mark.de, im Getränkehandel Arno Schliebner (Baruth, Hauptstr. 97) oder unter 0170-4794586 (Dietmar Becker) möglich.



**Petkuser SV e.V.
seit 1924**

Der Petkuser Sportverein wünscht allen seinen Mitgliedern und ihren Familien ein frohes gesundes neues Jahr 2019.

Wir wünschen Gesundheit, Erfolg in allen Lebenslagen und viel Spaß beim Sporttreiben in unserem Verein.



Vorankündigung:

am 22. Februar 2019 findet im Sportzentrum unsere nächste Mitgliederversammlung statt.

An diesem Tag wird ein neuer Vorstand gewählt.

Wir bitten bis dahin um Vorschläge.

Der Vorstand
Petkus, Januar 2019

Historische Sonderzugfahrten 2019 ab Baruth

Nach den erfolgreichen Sonderzugfahrten nach Bad Schandau und zum Weihnachtsmarkt in Dresden wird es auch 2019 weitere Fahrten ab Baruth geben.

So unter anderem am 22. Juni nach Sonneberg bzw. Nürnberg und eine 4-Tages-Fahrt in die goldene Stadt Prag vom 05. bis 08. September.

Sonneberg: Die PIKO-Modelleisenbahnen aus Sonneberg sind legendär. Schon zum zwölften Mal öffnen sich die Werkttore zu einem wahren Volksfest der Modelleisenbahn. Und Sie sind dabei! Unser Zug fährt über Leipzig, durchs Saaletal und über die legendäre Frankenwalddrampe. Von Pressig-Rothenkirchen aus bringt sie ein Shuttle-Bus in wenigen Minuten direkt auf das PIKO-Werksgelände. Erlebnisreiche Stunden in der Welt der Modelleisenbahnen in den Spuren H0, TT und G!

Nürnberg: Im historischen Reichsbahnschnellzug mit Speisewagen und gezogen von der historischen Diesellok 119 158 geht es in schneller Fahrt nach Nürnberg. Mit kurzem Fußweg vom Hauptbahnhof erreichen Sie das DB-Museum, Deutschlands ältestes Eisenbahnmuseum. In vielen neuen Ausstellungsbereichen erleben Sie die Geschichte der Eisenbahn in Deutschland. Nach dem Museumsbesuch bleibt noch Zeit für einen kleinen Rundgang durch die Altstadt - vielleicht mit ein paar echten Nürnbergern?

Leistung: Historische Diesellok. Historischer Schnellzug mit Speisewagen. Fahrkarte inkl. Sitzplatzreservierung.



Bild: Dietmar Becker

Eisenbahnerlebnistour Tschechien und Prag

4-tägige Erlebnisreise im historischen Schnellzug mit Speisewagen. Lernen Sie Tschechien, seine Eisenbahngeschichte und weitere Geheimnisse kennen.

Am Donnerstag fahren wir über Dresden in die goldene Stadt Prag. Am Ankunftsabend wartet mit einem Dinner auf dem Moldau-Schiff ein erster Höhepunkt.

Am Freitag geht es ins etwa 60 Kilometer entfernte Lužná u Rakovníka, dem Standort des Museums der Tschechischen Eisenbahn ČD. In einem historischen Bahnbetriebswerk werden dort seit 1999 Lokomotiven und Wagen betriebsfähig erhalten. Nach einem erlebnisreichen Tag steht der Abend in Prag zur freien Verfügung.

Bummeln Sie durch die Altstadt, über den Wenzelsplatz, entlang der Moldau und lassen Sie den Tag in einer der vielen Kneipen ausklingen.

Am Sonnabend steht das Verkehrsmuseum Strěšovice auf dem Plan. Dutzende Busse, Straßenbahnen, O-Busse und Erinnerungsstücke

aus früheren Zeiten sind liebevoll in einem alten Betriebshof ausgestellt. Mit einer historischen Straßenbahn geht es von dort direkt in die Staropramen-Brauerei. In der historischen Brauerei erfahren Sie alles über die Seele Prags.

Am Sonntag unternehmen wir einen Ausflug nach Kolín östlich von Prag. Eine Sonderfahrt auf der Rübenbahn und ein Rundgang durch das Feldbahnmuseum runden unsere Erlebnisreise ab. am Nachmittag geht es über Lysá nad Labem, Litoměřice (hier fließen Elbe und Eger zusammen) und Dresden zurück nach Berlin.

Leistung: Historische Diesellok. Rundfahrt im historischen Schnellzug mit Speisewagen. 3 Nächte im NH Prag City, Moldau-Schiffahrt inkl. Abendessen, Brauereibesichtigung Staropramen, Transfers, Reiseleitung, Mahlzeiten teilweise enthalten.

Für Ihre und unsere Planung:

Wenn Sie dabei sein möchten, melden Sie sich bitte bis 31. März 2019 verbindlich an. Nur bei Voranmeldung und Erreichen einer Mindestteilnehmerzahl können wir die Fahrt planen und abschließend kalkulieren. Frühbucherpreis bis 28. Februar 2019. Anmeldungen bei Dietmar Becker (0170-4794586).



SV Fichte Baruth e.V.

Fußball - Gymnastik - Kegeln - Tischtennis - Volleyball

Sportplatz, Lichtenwalder Straße - Sporthalle Wiesenweg - Kegelbahn, Hornwalder Straße



44. Neujahrsturnier der Abteilung Kegeln des SV Fichte Baruth e.V.

Am 05.01.2019 folgten 55 interessierte Kegelfreunde unserer Aufforderung, das neue Jahr mal mit Sport zu beginnen und kamen zum traditionellen Neujahrskegeln auf die Kegelbahnanlage im Sporthaus in Baruth. Bereits um 10.00 Uhr begannen die spannenden Wettkämpfe. Den Tagesbestwert von 757 Holz erzielte Tim Schulze.



Einzelwertung Senioren Passiv

1. Platz Werner Höhmberg 660 Holz
2. Platz Harry Friedrich 586 Holz
3. Platz Horst Teurich 578 Holz

Einzelwertung Senioren aktiv

1. Platz Manfred Krüger 711 Holz
2. Platz Lothar Klauck 701 Holz
3. Platz Karl-Heinz Klingelstein 697 Holz

Einzelwertung Männer passiv

1. Platz Michael Badowsky 692 Holz
2. Platz Frank Ulrich 686 Holz
3. Platz Uwe Weimann 666 Holz

Einzelwertung Männer aktiv

1. Platz Tim Schulze 757 Holz
2. Platz Peter Steinhäuser 745 Holz
3. Platz Ralf Bartz 732 Holz

Einzelwertung Seniorinnen passiv

1. Platz Heidrun Albrecht 627 Holz
2. Platz Anita Buchali 515 Holz

Einzelwertung Frauen passiv

1. Platz Jaqueline Richter 672 Holz
2. Platz Monika Weimann 644 Holz
3. Platz Doreen Hahn 599 Holz



Einzelwertung Frauen aktiv

- 1. Platz Simona Schulze 717 Holz
- 2. Platz Heike Welz 685 Holz
- 3. Platz Marina Naumann 677 Holz

Einzelwertung Jugend (weibl.) passiv

- 1. Platz Joanna Klingelstein 578 Holz

Einzelwertung Jugend (männl.) aktiv

- 1. Platz Dario Bulicke 664 Holz
- 2. Platz Lenny Schulze 520 Holz

Bedanken möchten wir uns recht herzlich bei den namentlich genannten Sponsoren:

- Löwenapotheke Thomas Ochmann
- Stadtverwaltung Baruth/Mark
- Allianz Lars Warmbrunn
- Landgasthaus Lindenhof Fam. Hoffmann
- Blumen & Floristik Marlies Heymann
- Fläming Tank Dirk Roschak
- DB AG
- Blutspendedienst Baruth
- Ristorante Pizzeria Belvedere

Mein persönlicher Dank an die fleißigen „Backfrauen“ Elke, Heike, Ute, Simona und Beate, an Ines für das Aufsuchen der Sponsoren, an Rita und Peter für den reibungslosen Ablauf, sowie an das Catering Unternehmen Harnisch für die gastronomische Betreuung .

„GUT HOLZ“

Sylvia Ebell
Abteilungsleiter Kegeln



Karate-Lehrgänge in Baruth

Ab Februar wird es in der Sporthalle Baruth das neue Angebot Karate für Kinder, für Jugendliche, für Erwachsene und auch speziell für Frauen geben. Ausbildungstage sind voraussichtlich Montag und Mittwoch.

Anmeldungen sind bereits jetzt möglich (Info und Anmeldung: Dietmar Becker 0170-4794586).



Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen

aktuell auch immer auf unserer Homepage
www.kirchengemeinde-baruth.de

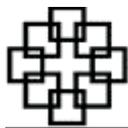
Sonntag, 20.01. 9.00 Uhr	2. So. nach Epiphania Gottesdienst in Groß Ziescht, Groß Zieschter Dorfkirche
Sonntag, 20.01. 10.30 Uhr	2. So. nach Epiphania Gottesdienst Kirche St. Sebastian, Baruth/Mark
Donnerstag, 24.01. 15.00 Uhr	Frauen-, Seniorenkreis in der Sakristei, St. Sebastian Baruth/Mark
Sonntag, 27.01. 10.30 Uhr	letzte So. nach Epiphania Gottesdienst Kirche St. Sebastian, Baruth/Mark
Sonntag, 03.02. 9.00 Uhr	5. So. vor d. Passionszeit Gottesdienst in Kemnitz, Kemnitzer Dorfkirche
Sonntag, 03.02. 10.30 Uhr	5. So. vor d. Passionszeit Gottesdienst Kirche St. Sebastian, Baruth/Mark mit Abendmahl
Sonntag, 10.02. 9.00 Uhr	4. So. vor d. Passionszeit Gottesdienst in Paplitz, Paplitzer Dorfkirche
Sonntag, 10.02. 10.30 Uhr	4. So. vor d. Passionszeit Gottesdienst Kirche St. Sebastian, Baruth/Mark
Donnerstag, 14.02. 15.00 Uhr	Frauen-, Seniorenkreis in der Sakristei, St. Sebastian Baruth/Mark
Sonntag, 17.02. 9.00 Uhr	Septuagesimae Gottesdienst in Groß Ziescht, Pfarrhaus
Sonntag, 17.02. 10.30 Uhr	Septuagesimae Gottesdienst Kirche St. Sebastian, Baruth/Mark

Pfarramt der Evangelischen Kirchengemeinde Baruth/Mark
Pfarrer Markus Sehmsdorf
Walther-Rathenau-Platz 7, 15837 Baruth/Mark Telefon 033704 66304

Kirchliche Nachrichten

Evangelisches Pfarramt Petkus

Kirchengemeinde Am Golmberg:
Petkus, Merzdorf, Ließen, Charlottenfelde
Petkuser Hauptstr. 1, 15837 Baruth OT Petkus
Tel.: 033745 / 50 212, Fax: 033745 / 50 250
E-Mail: ev.pfarramt.petkus@t-online.de



Gottesdienste

Sonntag, 03. Februar	10.30 Uhr	Merzdorf
Sonntag, 10. Februar	09.00 Uhr	Petkus

Gemeindenachmittag

Mittwoch, 09. Januar	14.30 Uhr	Petkus Gemeindehaus
----------------------	-----------	---------------------

Christenlehre (während der Schulzeit) immer dienstags:

dienstags,	16.30 Uhr	Wahlsdorf Museum
------------	-----------	------------------

Aktuelles aus dem Umkreis

Die Messfahrzeuge des Landkreises Teltow-Fläming werden im Januar 2019 voraussichtlich an folgenden Standorten eingesetzt:

- 18. Januar 2019 in Lichterfelde
- 22. Januar 2019 in Rangsdorf
- 23. Januar 2019 in Neue Häuser
- 24. Januar 2019 in Jüterbog
- 25. Januar 2019 in Märkisch Wilmersdorf
- 29. Januar 2019 in Luckenwalde
- 30. Januar 2019 in Mellensee
- 31. Januar 2019 in Jänickendorf

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass es sich bei den angegebenen Standorten nur um einen Teil der Maßnahmen handelt. Darüber hinaus müssen die örtlichen Gegebenheiten (zum Beispiel Parksituation oder die Witterungsverhältnisse) es zulassen, die Überwachungsgeräte aufzubauen.

Landkreis Teltow-Fläming



Die Krebsgruppe Zossen trifft sich am 13.02.2019 um 14:00 Uhr im Cafe Lötz in Wünsdorf.
Betroffene oder deren Angehörige sowie Interessierte sind Willkommen.

Für Rückfragen Frau Conrad 0176 666 00 534

Die **Grippeschutzimpfung** ist nach wie vor sinnvoll. Darauf verweist das Gesundheitsamt Teltow-Fläming. Der Behörde wurde seit Oktober 2018 nur eine Influenza-Erkrankung gemeldet – die Grippewelle oder saisonale Influenza-Epidemie hat somit noch nicht begonnen. Deshalb ist es nach wie vor sinnvoll, sich zu schützen.

Wer sollte sich impfen lassen?

Im Land Brandenburg wird die Grippeschutzimpfung für Personen aller Altersgruppen empfohlen. Besonders ratsam ist sie insbesondere für:

- Personen über 60 Jahre,
- Personen mit bestimmten Grunderkrankungen (insbesondere bei chronischen Erkrankungen der Atemwege oder des Herz-Kreislauf-Systems, bei Diabetes mellitus und bei Immunschwäche),
- Personen, die in Einrichtungen mit umfangreichem Publikumsverkehr tätig sind (z. B. Lehrer, Pflegepersonal, Beschäftigte im Gesundheitswesen) und
- schwangere Frauen (bei ihnen verlaufen Influenza-Erkrankungen häufig besonders schwer).

Wo kann man sich impfen lassen?

Die Schutzimpfung gegen die Grippe erhält man beim der Hausärztin/beim Hausarzt oder in der Impfstelle des Gesundheitsamtes Teltow-Fläming in Luckenwalde. Es verfügt derzeit noch über den 4-fach-Grippeimpfstoff. Das Gesundheitsamt in Luckenwalde bietet die Grippeschutzimpfung montags von 11 bis 12 Uhr und donnerstags von 14 bis 17.30 Uhr an.

Kontakt: Impfstelle des Gesundheitsamtes, Tel. 03371 608-3814.

Landkreis Teltow-Fläming

Reise in die Vergangenheit

22. Archäologentag Teltow-Fläming 2019 in Kemnitz bei Dahme/Mark mit interessanten Vorträgen und Rahmenprogramm

Der 22. Archäologentag Teltow-Fläming findet am Sonntag, dem 20. Januar 2019, in Kemnitz bei Dahme/Mark statt. Einlass ist ab 9.15 Uhr, der Eintritt ist kostenlos. Auf Einladung des Ortes Kemnitz richten haupt- und ehrenamtliche Denkmalpfleger/-innen die Veranstaltung im dortigen AWO-Gut aus. Weil sich das Dorf direkt an der Kreisgrenze befindet, lag es nahe, auch eine Ausgrabung aus dem Nachbarlandkreis Dahme-Spreewald vorzustellen. Die Referate am Vormittag widmen sich archäologischen Funden und Forschungen in und um Kemnitz.

Holz, Stein u. Wasser. Straßen & Befestigungsgräben in Dahme/M.

Zuerst stellt Anke Herrmann die Ergebnisse der Grabung in Dahme/Mark vor. Auch im westlichen Altstadt kern wurden mehrere Lagen hölzerner Straßen aus dem Mittelalter freigelegt, die teilweise exzellent erhalten waren. Zahlreiche Metall- und Keramikfunde weisen auf regionalen und überregionalen Handel durch Kaufleute hin. Direkt am Vogelturm fanden sich Tonscherben der Slawenzeit aus dem 10./11. Jahrhundert nach Christus. Zur mittelalterlichen Stadtbefestigung gehören Reste eines Torhauses und mehrere verfüllte Wassergräben, die in neuen Leitungsräben angetroffen wurden. Außergewöhnliche Funde wurden durch die Denkmalfachbehörde mittels einer Drohne und durch ein Kamerteam dokumentiert.

Archäologische Funde bei Leitungsverlegungen in Kemnitz

Im Anschluss stellt Svenja Wendtland Keramikfunde und archäologische Befunde aus Kemnitz vor. Bei Leitungsverlegungen kamen vor einigen Jahren Funde aus dem frühen und späten Mittelalter zutage. Die Ergebnisse dieser und früherer Grabungen werden erstmals einem größeren vorgestellt.

Ein slawischer Bestattungsplatz bei Gehren, Landkreis Dahme-Spreewald

Anja Grothe hat vor dem Bau der EUGAL-Ferngasleitung bei Gehren (Landkreis Dahme-Spreewald) slawische Körperbestattungen ausgegraben. Der Fundplatz war schon einige Jahre zuvor entdeckt und partiell dokumentiert worden. Trotz schlechter Erhaltung der Knochensubstanz ließen sich durch Fingerspitzengefühl und Geduld bei der Freilegung außergewöhnliche Bestattungsformen und Beigaben nachweisen. Aufsehen erregte ein filigraner Perlenschmuck, welcher einer Frau mit in das Grab gegeben worden war.

Befunde, Keramik und Münzen aus dem mittelalterlichen Rathaus von Berlin und Parallelen zu Funden in Teltow-Fläming

Der erste Vortrag am Nachmittag führt in das mittelalterliche Berlin. Dort wurden das alte Rathaus ausgegraben und Baubefunde dokumentiert, worüber Bertram Faensen und Michael Hofmann berichten. Sowohl die Keramik als auch die Münzen spiegeln zumeist dieselben regionalen und überregionalen Bezüge wider wie vergleichbare Funde aus dem heutigen Landkreis Teltow-Fläming.

Der mittelsteinzeitliche Fundplatz Jühnsdorf 8. Das Buch zum international renommierten Bodendenkmal

Europa, wie wir es zurzeit kennen, hatte in der Steinzeit eine andere Gestalt. Das heutige England war Bestandteil des Festlandes, und die Ostsee war ein Süßwassermeer beziehungsweise ein Binnensee. Steinzeitliche Wildbeuter nutzten lokale pflanzliche und tierische Ressourcen und praktizierten verschiedene Formen der Bestattung und des Ahnenkultes. Im Gegensatz zu Siedlungen der ersten Ackerbauern gelang es bisher selten, Behausungen der mittleren Steinzeit (circa 8500 bis 5500 vor Christus) nachzuweisen. Erwin Czesla ist ein Steinzeitexperte. Ihm gelang es, anhand verschiedener Indizien für den Fundplatz Jühnsdorf 8 einen 9500 Jahre alten Gebäudegrundriss nachzuweisen. Dieser Fundplatz, über den er ein Buch verfasst hat, ist europaweit einzigartig.

Mittelalterliche und neuzeitliche Straßen. Baubegleitende Ausgrabungen an der B102 innerhalb der Altstadt von Jüterbog

Jüterbog kann auf eine mehr als 1000 Jahre alte Geschichte zurückblicken. Beim Ausbau der B 102 wurden im vergangenen Jahr bei Ausgrabungen unter der Leitung von Katharina Rothe und Daniel Dosdall aufsehenerregende Funde entdeckt. Dazu gehören eine mittelalterliche Straße aus Kieselsteinen, zahlreiche Funde aus Holz, Leder, Metall und Keramik, die auf spezialisierte Handwerker hinweisen. Im Mittelalter (14. Jahrhundert) errichtete man an der schmalen Straße Fachwerkhäuser, deren straßenseitige Fassaden auf linear ausgelegten Findlingen aufgesetzt waren. Dies ist der Nachweis für einen planmäßigen Straßenbau mit angrenzenden Häuserzeilen.

Treffen ehrenamtlicher Denkmalpfleger

Begleitend zum Archäologentag findet auch in diesem Jahr ein Treffen ehrenamtlicher Denkmalpfleger statt. Derzeit üben 30 Bürgerinnen und Bürger eine solche Funktion aus und unterstützen damit die archäologische Denkmalpflege in der Region. Sie untersuchen und kartieren in ihrer Freizeit bekannte archäologische Fundstellen und sammeln dort Oberflächenfunde, zum Beispiel Feuersteingeräte oder Tonscherben. In den vergangenen Jahren gelang es vermehrt, durch die Betreuung von Schüler- und Studienpraktikanten auch junge Leute für dieses Ehrenamt zu gewinnen.

Abwechslungsreiches Rahmenprogramm

Ein Rahmenprogramm bietet Abwechslung für Jung und Alt: Es gibt einen Stand der Unteren Denkmalschutzbehörde und der Archäologischen Gesellschaft in Berlin und Brandenburg e. V sowie Bücherstände mit Literatur zur Archäologie. In der Mittagspause kann man das AWO-Gut erkunden, das Gutshaus umrunden, die Kirche besichtigen und einen Spaziergang durch das Dorf machen.

Landkreis Teltow-Fläming



Freiwillige Feuerwehr Baruth/Mark mit den Ortswehren

Baruth/Mark, Charlottenfelde, Groß Ziescht, Dornswalde, Klasdorf, Horstwalde, Ließen, Merzdorf, Mückendorf, Paplitz, Petkus, Radeland, Schöbendorf



Neues aus den Ortswehren



Thema - aktuell: Rückblick 2018 – Ausblick 2019

Die Feuerwehr Baruth/Mark blickt auf ereignisreiches Jahr 2018 zurück. Wir erlebten einen der heißesten und trockensten Sommer seit Wetteraufzeichnung. Bereits im Mai wurden wir zu den ersten Waldbränden alarmiert. Und so mussten im Hochsommer über 60 Waldbrandeinsätze abgeleistet werden. Darüber hinaus wurden wir im Einsatzjahr 2018 vom Gebäudebrand bis zur Ölspur alarmiert. Insgesamt waren es 271 Einsätze mit 803 Einsatzstunden. Aktuell tun 194 aktive Kameraden/innen dienst in den Ortswehren. In der Kinder und Jugendfeuerwehr sind 21 Kinder organisiert. Das Zugkonzept wurde mit gemeinsamen Ausbildungsdiensten weiter gefestigt und ausgebaut. Im September konnten die Kameraden der Ortswehr Radeland ihr neues Löschfahrzeug übernehmen und den besonderen Tag mit einem Fest ausklingen lassen.

Als Highlight und Dankeschön für die geleistete Arbeit wurde im November eine Auszeichnungsveranstaltung mit anschließendem Feuerwehrball von der Stadt Baruth organisiert. Auch gab es in 2018 aus der Wirtschaft einige Aktionen um sich bei uns für die Ehrenamtliche Tätigkeit zu bedanken. So konnten alle Kameraden im Land Brandenburg kostenlos einen Tag im Tropical Island verbringen.

Das neue Jahr startet ab März mit dem nächsten Durchgang der Truppmannausbildung. In den Dienstplänen für 2019 wurden wieder gemeinsame Ausbildungsdienste zwischen den Ortswehren vereinbart um den Ausbildungsstand weiter zu verbessern. Im Feuerwehrsport wird der Stadtausscheid im „Löschangriff nass“ voraussichtlich wieder im Wildpark Johannismühle ausgetragen. Sicher gibt es auch in 2019 die eine oder andere spannende Geschichte die wir hier erzählen werden.

(PÖF Dirk Schmiedeke)

Neues LOGO

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Baruth/Mark waren im letzten Jahr aufgerufen Entwürfe für ein Feuerwehrlogo bei der Stadtwehrführung einzureichen. Nach Auswertung der Entwürfe wurde in Zusammenarbeit mit dem Unternehmen Fläming Werbung das nebenstehende Logo für die Freiwillige Feuerwehr Baruth/Mark entwickelt. Dieses neue Logo der Freiwilligen Feuerwehr Baruth/Mark wird ab sofort die Bekleidung unserer Kameradinnen und Kameraden zieren. Das FF-5 steht für Florian Fläming Baruth/Mark, dies ist Funkbezeichnung der Baruther Einsatzfahrzeuge.

Daneben sind die Stadtgrenze sowie die Feuerwehrstandorte abgebildet. Das Logo wird je nach Untergrund in Rot oder weiß zu sehen sein.



Einsätze der FF Baruth/Mark im Dezember 2018

05.12.2018, H-Natur, Paplitz, Ortswehr Paplitz

28.12.2018, H-ÖL Land, Dieselspur in der Ortslage Baruth, Ortswehren Baruth, Paplitz, Klasdorf

Ansprechpartner finden Sie unter www.stadt-baruth-mark.de, Telefon 033704/972-55, Urbanek@stadt-baruth-mark.de oder in den jeweiligen Ortswehren

Freiwillige Feuerwehr Baruth/Mark mit den Ortswehren

Baruth/Mark, Charlottenfelde, Groß Ziescht, Dornswalde, Klasdorf, Horstwalde, Ließen, Merzdorf, Mückendorf, Paplitz, Petkus, Radeland, Schöbendorf



Neues aus den Ortswehren



+

Thema - aktuell: Jahresrückblick 2018



**Die Freiwillige Feuerwehr Baruth/Mark mit Ihren Ortswehren ,
365 Tage 24h für unsere Sicherheit.**

Ansprechpartner finden Sie unter www.stadt-baruth-mark.de, Telefon 033704/972-55, Urbanek@stadt-baruth-mark.de oder in den jeweiligen Ortswehren



Veranstaltungen/Termine aller Orts- und Gemeindeteile im Überblick

Datum	Beginn/Ende	Ortsteil/Gemeindeteil	Veranstaltung/Veranstalter
18.01.	18.30 Uhr 19.30 Uhr	Klasdorf	TANGOWAGGON - Einführungskurs und Milonga mit estación de tango im Bahnhof Klasdorf
19.01.	09.00 Uhr	Petkus	70. ZEMPERN in Petkus – Start und Ziel ist das Sportzentrum Petkus (siehe S. 9)
	19.00 Uhr	Baruth	Miss Starlight und Trevestiestars (Trevestieshow) in der Sporthalle Baruth (Kartenvorverkauf bei D. Becker – Tel. 0170/4794586) (siehe S. 9)
25.01.	19.30 Uhr	Klasdorf	Offene Bühne im Bahnhof Klasdorf (siehe S. 10)
26.01.		Radeland	Weihnachtsbaumverbrennen mit der Radeländer Ortswehr
27.01.	18.00 Uhr	Klasdorf	Kabarett märKWürdig mit dem Duo-Programm „Was war das denn? Rückblicke?“ im Bahnhof Klasdorf (Reservierung unter Tel. 0151-68135224)
02.02.	14.00 Uhr	Paplitz	Heimat, Tracht und Tradition – Freunde des Paplitzer Platt treffen sich in der Gaststätte Hannemann
03.02.	11.00 Uhr	Paplitz	Winter-Grillen auf dem Hof der Gaststätte Hannemann (Anmeldung unter 66419)
09.02.	17.00 Uhr	Paplitz	Schlachtfest in der Gaststätte Hannemann (Anmeldung unter 66419)
13.02.	13.00 Uhr	Baruth	AWO-Kegelnachmittag auf der neuen Kegelbahn im Sportheim Fichte (Anmeldung/Änderung bitte bei W. Hönicke Tel. 033704-65417)
14.02.	17.00 Uhr	Baruth	„Titanen on Tour“ - Erlebnisbericht und Hintergrundinformationen einer Reise mit dem Planwagen im Alten Schloss Baruth (siehe S. 10)
16.02.	15.00 Uhr	Baruth	Mongolischer Tag mit Multivisionsshow mit Byambaa Davaa im Alten Schloss Baruth (siehe S. 4)
	20.00 Uhr	Klasdorf	POGORockBAND Benefiz-Konzert unplugged mit Peter Lehmann für das Kinderhospiz der Björn-Schulz Stiftung im Bahnhof Klasdorf (siehe S. 10)
	14.00 Uhr	Paplitz	gemütlicher Spintennachmittag in der Wollwerkstatt K. Marsch, Kemlitzer Str. 6 (Handarbeiten, Kaffee, Kuchen)
19.02.	14.30 Uhr	Paplitz	Senioren-Fasching im Dorfgemeinschaftshaus
22.02.	19.00 Uhr	Petkus	Mitgliederversammlung des Petkuser Sportvereins im Sportzentrum Petkus (mit Vorstandswahl) (siehe S. 10)
24.02.	15.30 Uhr	Klasdorf	Lesung und Konzert mit Marie und Andreas Hüttner (Gitarre) im Bahnhof Klasdorf
01.03.		Baruth	Jahreshauptversammlung des SV Fichte im Sporthaus
	19.00 Uhr	Paplitz	Frauenstammtisch mit kleinem Programm in der Gaststätte Hannemann
02.03.	19.00 Uhr	Baruth	Frauentagsparty in der Sporthalle Baruth (ermäßigter Kartenvorverkauf bei D. Becker hat bereits begonnen – Tel. 0170/4794586) (siehe S. 10)

Dauerausstellungen im Überblick

Datum von/bis	Öffnungszeiten	Ortsteil	Veranstaltung/Veranstalter
01.02. - 20.03.19	Di - So 11.00 - 17.00 Uhr	Glashütte	Gemeinschaftsausstellung „NEUE DRUCKGRAFIK“ im Museumsdorf Glashütte in der Galerie Packschuppen, Hüttenweg 19

* für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir keine Garantie



Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen im OT Paplitz

- **Nordic Walking** – Dienstag um 13.00 Uhr ab Kemlitzer Str. 6 (Marsch)
- **Senioren-Radtouren** – Mittwoch um 13.00 Uhr Treff vor ehem. Verkaufsstelle (nach Wetterlage)
- **Gutsarbeiterhaus und Spinte/Wollwerkstatt** – Dezember und Januar geschlossen
(Öffnung nur auf Anfrage bei Frau Marsch Tel.: 0174/1656080)
- **Hofladen Kemlitzer Str. 6** – geöffnet Montag - Freitag ab 17.00 Uhr (Wolle, Handarbeiten, Präsente u.v.m.)

Paplitz im Internet: www.paplitz.de

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen im OT Dornswalde

- **Stuhlgymnastik für Menschen mit Gelenkproblemen** – Montag um 15.00 Uhr (Anmeldung unter 033704-67310)
- **Handarbeitsabend** – Dienstag um 17.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus (Infos unter Tel. 033704-61329)
- **Gymnastik** – Mittwoch um 16.00 Uhr + 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus (Infos unter Tel. 033704-67310)
- **LineDance für Anfänger** – Montag um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus (Infos unter Tel: 033704-61342)

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen im Museumsdorf Glashütte

- **Töpfern in der Töpferei** – Samstag von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr mit vorheriger Anmeldung unter Töpferei A. Rottstock, Tel. 033704 / 61889 oder E-mail a.rottstock@gmx.de
- **Kräuterwanderung/Seifengießen** – Dienstag – Sonntag mit Anmeldung Kräuterladen C. Nienaber, Tel. 0337041 / 65396 E-mail: kraeutergarten@nexgo.de
- **Filzkurse für Jedermann** – Dienstag – Sonntag mit Anmeldung Filz und Floristik "ROS(T)IGE ZEITEN", C. Albrecht Tel. 033704 / 67933
- **Führungen durch das Museum- ab 10 Pers. (auf Anmeldung)** – Kindergeburtstag mit Glasmacherreise (mit Anmeldung) Selbst Glasblasen im Glasstudio des Museums

Wöchentliche Veranstaltungen der AWO - Ortsverein Baruth/Mark e.V.

in der Begegnungsstätte: Ernst-Thälmann-Platz 2, 15837 Baruth/Mark für Jedermann aus allen Ortsteilen, auch wenn keine Mitgliedschaft der AWO besteht. Neuzugänge sind herzlich Willkommen. Auskünfte erteilt der Vorstand unter 033704-61383 (Herr Langner)

- **Kartenspiele: Rommee, Skat & weitere** – Donnerstag von 12.00 bis 16.00 Uhr
- **Turnen** – Montag und Dienstag
- **Strickgruppe** – Montag einer gerade Kalenderwoche
- **Selbsthilfegruppe** – Montag

Neuzugänge sind herzlich Willkommen. Auskünfte erteilt Herr Langner unter Tel. 033704 – 61383.

Wöchentliche Probe der Goersch'schen Chorgemeinschaft ,1842' Baruth/Mark e. V.

- **Probe** ist montags um 19.30 Uhr im Landgasthof Lindenhof, Rudolf-Breitscheid-Straße 45, Baruth/Mark

Neuzugänge sind herzlich Willkommen.

* für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir keine Garantie

Der Förderverein Horstmühle-Baruth e.V. möchte zur traditionellen Winterwanderung am 10. Februar 2019 zur Horstmühle einladen.

Treffpunkt vor dem Grundstück zur Horstmühle 4 (Familie M. Bogen) in Lynow.
Beginn der Wanderung um 10.30 Uhr.

Für das leibliche Wohl ist in vielfältiger Weise gesorgt.

Michael Rippel-Bauermeister
Vorsitzender des Fördervereins

Grundstücksangebote der Stadt Baruth/Mark

Die Stadt ist verkehrstechnisch über die Autobahnanbindung A 13 (Berlin - Dresden), die Bundesstraßen B 96 und B 115 erschlossen sowie durch die Bahnverbindung RE 3 - Elsterwerda - Berlin – Stralsund/Schwedt (Oder) mit den Bahnhöfen in Baruth/Mark und Klasdorf erreichbar.

Infrastruktur: Im Stadtbereich Baruth/Mark gibt es eine Grundschule, eine Freie Oberschule, drei Kindertagesstätten, einen Kinderhort, zwei Sporthallen, einen Freizeittreff, verschiedene Vereine, Einkaufs-

möglichkeiten (z. B. NAHKAUF, ALDI, NORMA u. a.), Gastronomie und Beherbergungen, medizinische Versorgung, diverse Gewerbe- und Handelseinrichtungen, landwirtschaftliche Betriebe, Handwerker und Künstler sowie das Industriegebiet Bernhardsmüh mit der „Brandenburger Urstromquelle“ und dem s. g. „Holzkompetenz-zentrum Baruth/Mark“.

Baugrundstücke in Baruth/Mark/Borgscheidchen, Waldweg - 31,00 €/m²

Gemarkung Baruth, Flur 4, Flurstück 243
mit einer Größe von 308 m² - Kaufpreis 31,- €/m²
Gemarkung Baruth, Flur 4, Flurstück 252
mit einer Größe von 474 m² - Kaufpreis 31,- €/m²

Die Grundstücke befinden sich im Waldweg im OT Baruth/Mark und sind voll erschlossen.

Anfragen können schriftlich an die Stadt Baruth/Mark, Ernst-Thälmann-Platz 4, 15837 Baruth/Mark, per Fax - 033704 97259 oder per E-Mail - sierpinski@Stadt-Baruth-Mark.de gesandt werden. Bei telefonischen Rückfragen wählen Sie bitte - 033704 97248. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.Stadt-Baruth-Mark.de.

